DER ARZNEIMITTELBRIEF

Jg. 33, S. 8c; Ausgabe 01 / 1999

Leserbrief: European Stroke Prevention Study 2 (ESPS-2)

Frau Dr. U.M. aus Ingelheim schreibt: >> In Ihrer kleinen Mitteilung „Neues zur Sekundärprophylaxe des ischämischen Insults“ (AMB 1998, **32**, 84) wurde die European Stroke Prevention Study (ESPS-2), durchgeführt mit der Kombination aus retardiertem Dipyridamol 200 mg und ASS 25 mg 2mal tägl., versehentlich als ECASS-II-Studie bezeichnet; dies ist jedoch eine andere Studie mit dem Präparat Actilyse.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir darauf hinweisen, daß unseres Erachtens die Art der Beschreibung der von der Studie ausgeschlossenen 438 Patienten irreführend ist. Es entsteht der Eindruck, als seien diese ausgeschlossenen Patienten über die gesamte Studienpopulation verteilt gewesen. Tatsächlich stellen diese Patienten jedoch ein einziges Prüfzentrum dar, das aufgrund des sorgfältigen Monitorings des Betrugs überführt werden konnte und komplett von der Studie ausgeschlossen wurde. Alle übrigen Zentren haben sich völlig korrekt verhalten. **Antwort:** >> Sie haben recht. Das korrekte Zitat der Studie ist: Diener, H.C., et al. (ESPS-2): J. Neurol. Sci. 1996, **143**, 1. Ihre zweite Bemerkung zeigt, wie schwierig es generell ist, wissenschaftliche Publikationen zu beurteilen. Auch und gerade bei gutem Design und plausiblen Ergebnissen kann man es Studien meist nicht ansehen, ob sie ehrlich durchgeführt worden sind.

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen ist nur mit Genehmigung der Herausgeber des ARZNEIMITTELBRIEFS gestattet.